

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

Homberger Tschft. 1862 : TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V.
Samstag, 25.03.2023, 15:30 Uhr

Zwei Punkte dank Mandraburke, Fenner und Döring für den TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. das Spiel in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 bei der Homberger Tschft. 1862 am Samstagnachmittag mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Jens Döring im 19. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Der Verlauf im Einzelnen: Ausreichend spielerische Mittel hatten Stankevicius / Gebhardt letztlich parat, um sich gegen Fenner / Sauer durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Einen Zähler für die Gäste mussten Yin / Stankeviciute bei der 1:3-Niederlage gegen Hennighausen / Mandraburke hinnehmen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Riemenschneider / Koch bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Fenner / Döring. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Na Yin gegen Daniel Hennighausen nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Na Yin letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Denisas Stankevicius gegen Michael Fenner. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen kampflosen Sieg verbuchte wenig später Arthur Sauer, da sein Gegner Markus Berndt nicht antreten konnte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Rolf Gebhardt beim 2:3 gegen Christian Fenner. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Gebhardt dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jens Döring hatte Kamile Stankeviciute nur im ersten Satz eine Chance. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Ohne Satzgewinn für Steffen Riemenschneider verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Roman Mandraburke. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der Homberger Tschft. 1862 und des TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. in die Box. Na Yin konnte im Spiel gegen Michael Fenner indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Denisas Stankevicius war in der Partie gegen Daniel Hennighausen nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Dieser Sieg war somit der 32. Sieg von Stankevicius seit Beginn der Serie, während er bislang 0 Einzel verlor. Einen weiteren Punkt erhielt danach der TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V., da Christian Fenner sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Rolf Gebhardt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Arthur Sauer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Kamile Stankeviciute ihr Einzel gegen Roman Mandraburke noch mit 11:7, 11:5, 7:11, 7:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Nach diesem Einzel steht Stankeviciute somit bei 11 Siegen und 20 Niederlagen seit Beginn der Serie, während

die Bilanz von Mandraburke ein 20:13 ausweist. Keinen Punkt beisteuern konnte Steffen Riemenschneider im Match gegen Jens Döring, das 0:3 verloren ging. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V. war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die Homberger Tschft. 1862 am 31.03.2023 gegen die TG 1863 Großalmerode um Wiedergutmachung, während die Gäste am 01.04.2023 gegen den ESV Jahn 1871 Treysa versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Homberger Tschft. 1862

Doppel: Stankevicius / Gebhardt 1:0, Yin / Stankeviciute 0:1, Riemenschneider / Koch 0:1

Einzel: N. Yin 2:0, D. Stankevicius 2:0, M. Berndt 0:2, R. Gebhardt 1:1, K. Stankeviciute 0:2, S. Riemenschneider 0:2

TTC Neukirchen-Riebelsdorf e. V.

Doppel: Hennighausen / Mandraburke 1:0, Fenner / Sauer 0:1, Fenner / Döring 1:0

Einzel: M. Fenner 0:2, D. Hennighausen 0:2, C. Fenner 2:0, A. Sauer 1:1, R. Mandraburke 2:0, J. Döring 2:0